

Renovierung der Elisabeth-Kirche in Bergkamen-Mitte startet nach Ostern

Seit vielen Jahren wird die geplante Außen- und Innenrenovierung unserer Elisabeth-Kirche am Marktplatz in der Innenstadt von Bergkamen thematisiert: Im Kirchenvorstand, in Gruppen und Vereinen, in den Pfarrnachrichten und in der örtlichen Presse. Viele Menschen auch außerhalb der Gemeinde verfolgen sehr interessiert die Entwicklung und fragen regelmäßig nach. Und immer wieder in den letzten Jahren gab es Prognosen über einen möglichen Baubeginn. Nicht nur die Pandemie hat für viele Verzögerungen gesorgt. Aber dem Kirchenvorstand, dem Architekturbüro Weicken in Unna und den Verantwortlichen im Erzbischöflichen Generalvikariat in Paderborn ging es um eine gute und gründliche Planung und Vorbereitung.

Mit ersten Rodungsarbeiten an der Pfarrkirche haben die langerwarteten Renovierungsarbeiten bereits begonnen. Alle Beteiligten gehen davon aus, dass von „0 bis 0“, das heißt von „Ostern bis Ostern“, gearbeitet wird: Nach dem Osterfest und der festlichen Erstkommunion der Kinder in der Elisabeth-Kirche wird diese für ein Jahr geschlossen sein.

Nun haben sich alle Beteiligten zusammengesetzt und sich Gedanken über die Zeit der Renovierung gemacht. Es mussten Antworten auf viele Fragen gefunden werden, so nach einem Ort für die gutbesuchte und beliebte 11.30-Uhr-Messfeier, nach Möglichkeiten, im Elisabeth-Haus unter der Woche die Gottesdienste zu halten, nach Parkplätzen für die weiteren Veranstaltungen dort usw.. Alle diese Fragen bekommen nun ebenso eine Antwort wie der liturgische Dienst unserer Messdienerinnen und Messdiener, Lektorinnen und Lektoren, Kommunionhelferinnen und -helfer.

Mit einem Infoblatt „Rund um die Renovierung“ gibt die Gemeinder nun die notwendigen Informationen für einen reibungsarmen Ablauf während der Bauzeit. Schon jetzt dankt sie allen Beteiligten für Ihre Geduld und für Ihre wohlwollende Begleitung der Renovierung.

Hier eine kurze Zusammenfassung der Veränderungen, die während der Bauzeit auf die Gemeinde zukommen werden:

Die heilige Messe an Sonn- und Feiertagen um 11.30 Uhr wird von der Elisabeth-Kirche in die Herz-Jesu-Kirche in Rünthe (Rünther Str. 110) verlegt. Die Wochtentagsgottesdienste finden im Elisabeth-Haus hinter der Kirche in der Parkstr. 2 statt. Die Vorabendmesse am Samstag in der Herz-Jesu-Kirche fällt aus, die Vorabendmesse in der Kirche St. Michael am Lindenweg 22 wird auf 17 Uhr vorverlegt. Die Sonntags-Messintentionen, die bereits für die Elisabeth-Kirche bestellt wurden, werden in das Hochamt am Sonntag um 11.30 Uhr nach Herz Jesu verschoben. Wer möchte, dass die Intention/en in einer unserer anderen Kirchen gelesen wird, möge sich bitte rechtzeitig im Pfarrbüro melden. Für Taufen, Trauungen und Seelenämter stehen die vier Kirchen in Oberaden, Weddinghofen und Rünthe zur Verfügung. Das Elisabeth-Haus wird weiterhin mit Einschränkungen für die Gruppen und Gremien zur Verfügung stehen. Die Kirchengemeinde weist außerdem auf die zu erwartenden Einschränkungen bei der Parkplatzsituation direkt an der Kirche hin.

Weitere Informationen sowie das Infoblatt zur Renovierung findet man auf der Homepage der Gemeinde unter www.katholische-kirche-in-bergkamen.de. Fragen zur Nutzung des Elisabeth-Hauses beantwortet auch das Pfarrbüro unter info@heilig-geist-bergkamen.de oder unter 02307/87011. Das Pfarrbüro ist besetzt am Montag, Donnerstag und Freitag von 8.30 Uhr bis 11 Uhr und am Mittwoch von 16.00 Uhr bis 18 Uhr.